

CERAMO® FERRIS-SMITH X / BREITMAUL X RONGEURE

1) Bestandteile / Erklärungsgrundlage



2) Demontage

1. Rongeur zur Demontage auf eine feste Arbeitsfläche legen. Die Innensechskantschraube (7) mithilfe des Schraubendrehers TXX-0X (alternativ sterilisierbarer Schraubendreher TXW-9X) im Uhrzeigersinn aufdrehen und aus dem Schraubenloch entnehmen.
2. Den beweglichen Griffteil (3) nach unten aus dem Rongeurkörper (1) herausziehen.
3. Den Schieber (5) bis zum Anschlag in Richtung des festen Griffteils des Rongeurkörpers (1) ziehen, bis das Maul vollständig geöffnet ist. Anschließend die Führungzapfen des Schiebers (6) aus der Führungsschiene des Rongeurkörpers (1) nach oben lösen.



- Den Schieber (5) nach oben klappen um ausreichend Abstand zwischen Schieber (5) und Schaft des Rongeurkörpers (1) zu gewinnen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Maul ganz geöffnet ist. Den Rongeur in dieser Position reinigen.



Der Schieber (5) ist durch das Gelenk des Mauls fest mit dem Schaft des Rongeurkörpers (1) verbunden. Seitliches Verschieben des Schiebers (5) in geöffneter Position führt zu Verformung bis hin zu Bruch des Gelenks oder des Führungszapfens des Schiebers (6).

3) Montage

- Der Rongeurkörper (1) sowie der bewegliche Griffteil (3) tragen eine identische Kontrollnummer (8), beispielsweise 4/14. Zusammengebaut werden dürfen nur Instrumententeile mit gleicher Kontrollnummer (8). Die Innensechskantschrauben (7) sind universell passend für alle FERRIS-SMITH X / Breitmaul X Rongeurs.

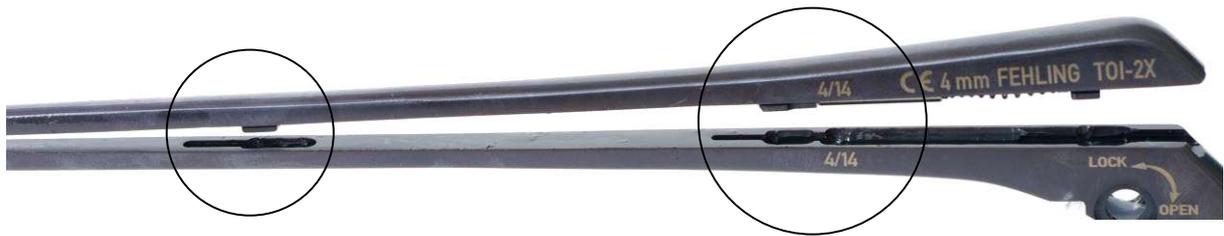


- Den Schieber (5) auf den Schaft herunterführen. Dabei muss der Schieber (5) nach hinten, in Richtung Griff gezogen werden, sodass das Maul maximal geöffnet ist. Nur so können die Führungszapfen des Schiebers (6) an der richtigen Position in die Führungsschiene des Schafts eingesetzt werden.



- Den Schieber (5) auf den Schaft des Rongeurkörpers (1) drücken und den Schieber (5) dann bis zum Anschlag Richtung Maul schieben.





Die Führungszapfen des Schiebers (6) müssen sich in die entsprechenden Aufnahmen im Schaft des Rongeurkörpers (1) einfügen (siehe Detail-Abbildung: oben – Führungszapfen, unten – Aufnahmen im Schaft).

4. Bei unveränderter Position von Schieber (5) und Schaft das bewegliche Griffteil (3) in den Rongeurkörper (1) schieben. Dabei ist zu beachten, dass die Bohrungen des beweglichen Griffteils (4) und des Rongeurkörpers (2) präzise übereinander liegen.



5. Danach die Innensechskantschraube (7) in die Bohrung einsetzen und mithilfe des Schraubendrehers gegen den Uhrzeigersinn ohne Kraftanwendung festdrehen.



6. Das zusammengesetzte Instrument ist nach einem Funktionstest nun wieder einsatzbereit.



- Diese Innensechskantschrauben haben ein Linksgewinde. Bitte unbedingt die Drehrichtung beim Lösen und Schließen der Innensechskantschrauben beachten.
- Während des Lösens und Schließens der Innensechskantschraube keine Gewalt anwenden, da keine dafür benötigt wird. Ein gewaltsames Drehen der Schraube beschädigt das Innensechskant-Profil.
- Sind Schäden am Innensechskant-Profil oder am Schraubendreherprofil feststellbar, bitte sofort Innensechskantschraube und Schraubendreher ersetzen oder vom Hersteller ersetzen lassen.
- Der Schraubendreher TXX-0X kann mit kaltem Wasser und einem milden Reiniger gewaschen werden. Für die Reinigung in heißem Wasser und Dampfsterilisation bei 134°C ist dieser nicht geeignet.

Symbole		
Soweit auf dem Medizinprodukt bzw. Medizinproduktetikett bzw. Gebrauchsanweisung bzw. Montageanleitung abgebildet, haben die Symbole folgende Bedeutung:		
 Hersteller	 Gebrauchsanweisung beachten	 Achtung
 Artikelnummer	 Chargencode	 Seriennummer
 Medizinprodukt	 Unique Device Identifier	 CE-Kennzeichnung
 Ölkännchen für zu schmierende Stellen	 CE-Kennzeichnung	
Kontakt zum Hersteller		
	FEHLING INSTRUMENTS GmbH & Co. KG Hanauer Landstr. 7A 63791 Karlstein/Germany Tel.: +49 (0) 6188-9574-40 Fax: +49 (0) 6188-9574-45 E-Mail: info@fehling-instruments.de www.fehling-instruments.de	